

**Reglement über die Gemeindegebühren, -taxen und Dienstleistungsentschädigungen**

Gebührenverordnung GebVO

vom 21. November 2017

letztmals geändert 1. Januar 2024

Der Stadtrat,

gestützt auf Art. 21 Abs. 1 lit. c Gemeindeordnung<sup>1</sup> vom 8. Juni 1997,

beschliesst:

**1 Rechtsgrundlagen**

- 1.1** Die Stadt erhebt Gebühren für Dienstleistungen und die Inanspruchnahme öffentlicher Anstalten und Einrichtungen der Stadt gestützt auf:
- § 29 Gesetz über die Information und den Datenschutz<sup>2</sup> (IDG),
  - §§ 35 und 36 Verordnung über die Information und den Datenschutz<sup>3</sup> (IDV).
- 1.2** Des Weiteren stützen sich die Gebühren bezüglich des Betreibungs- und des Friedensrichteramtes auf:
- Gesetz über die Gerichts- und Behördenorganisation im Zivil- und Strafprozess<sup>4</sup>,
  - Verordnung des Obergerichts über das Verfahren bei freiwilligen öffentlichen Versteigerungen<sup>5</sup>,
  - Verordnung des Obergerichts über die Beglaubigungen durch die Gemeindeammänner<sup>6</sup>,
  - Gebührenverordnung des Obergerichts<sup>7</sup>.
- 1.3** Gestützt auf Art. 21 Abs. 1 lit. c Gemeindeordnung<sup>1</sup> vom 8. Juni 1997 mit späteren Änderungen, setzt der Stadtrat die Gebührenverordnung und damit die Gebührentarife der Stadt Wallisellen fest.
- 1.4** Gebühren, die sich nicht auf einen Erlass stützen, werden nach dem Äquivalenz- und Kostendeckungsprinzip erhoben. Pauschalgebühren decken den gesamten Aufwand im jeweils beschriebenen Umfang.
- 1.5** Dieses Reglement tritt auf den 1. Januar 2018 in Kraft. Es ersetzt die bisherige Verordnung über den Bezug von Gemeindegebühren vom 24. März 2014 mit den seitherigen Änderungen sowie separate Gemeinderatsbeschlüsse zu einzelnen Gebührenfestlegungen.

**2 Allgemeine Bestimmungen**

- 2.1** Die Gebühren verstehen sich in CHF und sind Mehrwertsteuerfrei, ausser es sei ausdrücklich etwas Gegenteiliges erwähnt.
- 2.2** Die Gebühren sind anzupassen, wenn es die Umstände verlangen (zum Beispiel Änderung des übergeordneten Rechts oder massgebende wirtschaftliche Veränderungen, usw.). Eine allgemeine Überprüfung des Reglements erfolgt mindestens einmal pro Amtsperiode. Gleiches gilt auch für Dienstleistungsentschädigungen, Mieten für öffentliche Lokale usw. Stundenansätze werden jährlich überprüft und aufgrund der Teuerung und der wirtschaftlichen Entwicklung durch den Stadtrat mit separatem Beschluss angepasst.
- 2.3** Es ist Sache der zuständigen Abteilung, den Bezug der Gebühren und Dienstleistungsentschädigungen zu überwachen. Sie stellt Änderungsanträge und ist verantwortlich für die Rechnungsstellung.
- 2.4** Die Gebühren sind in den Beschlüssen und Verfügungen durch die zuständige Abteilung vorzumerken.
- 2.5** Umfangreiche Leistungen der kommunalen Verwaltung können von einer angemessenen Sicherstellung abhängig gemacht werden. Die Bedingungen der Vorauszahlungen werden in der Regel von der Abteilung Finanzen und Liegenschaften festgelegt. Nach Abschluss des Verfahrens wird eine Gesamtabrechnung erstellt.

**2.6** Bestimmt das Reglement einen Gebührenrahmen, wird die Gebühr nach einem oder mehreren der folgenden Gesichtspunkte festgelegt:

- gesamter Aufwand der Verwaltung für die konkrete Verrichtung,
- objektive Bedeutung des Geschäfts,
- Nutzen und Interesse der gebührenpflichtigen Person an der Verrichtung.

In besonderen Fällen können die Gebühren über die in diesem Reglement festgelegten Höchstbeträge hinaus angemessen erhöht werden; der Entscheid darüber ist zu begründen.

## **2.7<sup>8</sup>**

**2.8** Nebst Gebühren erhebt die Stadt beispielsweise Mieten oder Dienstleistungsentschädigungen. Dafür erlässt der Stadtrat separate Reglemente oder separate Beschlüsse. Diese Reglemente und Beschlüsse sind im Anhang 1 zu dieser Verordnung aufgeführt. Sie bilden keinen integrierenden Bestandteil dieser Verordnung, sondern dienen lediglich der Information.

## **3 Allgemeine Verwaltung**

### **3.1 Mehraufwand<sup>9, 10</sup>**

**3.1.1** Standardisierte Informationen und Dienstleistungen werden, soweit in diesem Reglement keine Gebühr vorgesehen ist, nicht in Rechnung gestellt.

**3.1.2** Dort, wo dieses Reglement keine Gebühr festsetzt und wo der Kunde / die Kundin Dienstleistungen der Verwaltung in Anspruch nimmt, die nicht im Zusammenhang mit einem konkreten Fall stehen und nicht der Erfüllung der Verwaltungstätigkeit dienen, wie beispielsweise besonderes aufwändige Beratungen, wird für den Arbeitsaufwand eine zusätzliche Gebühr erhoben.

**3.1.3** Der Kunde / die Kundin ist, bevor eine solche Dienstleistung erbracht wird, auf die Kostenfolge aufmerksam zu machen, und sein Einverständnis ist einzuholen.

**3.1.4** Die Gebühr wird ab der ersten ¼ Stunde pro ¼ Stunde (inklusive Weg) verrechnet.

**3.1.5** Die Geschäftsleitung der Stadtverwaltung legt die Dienstleistungsentschädigung jährlich fest.<sup>11, 10</sup>

– Abteilungsleiter / Abteilungsleiterin, je Stunde	CHF	139.00
– Bereichsleiter / Bereichsleiterin, je Stunde	CHF	117.00
– Mitarbeiter / Mitarbeiterin, je Stunde	CHF	101.00
– Lernende, je Stunde		
– 1. Lehrjahr	CHF	26.00
– 2. Lehrjahr	CHF	31.00
– 3. Lehrjahr	CHF	42.00

### **3.2 Verwaltungskostenzuschlag**

**3.2.1** Aufwendungen und Kosten Dritter werden in der Regel mit einem Verwaltungskostenzuschlag von 15%, mindestens aber CHF 20.00 in Rechnung gestellt.

**3.2.2** Für Gebühren von Bund, Kanton und anderen Gemeinden wird kein Verwaltungskostenzuschlag erhoben.

### **3.3 Veranstaltungen für gemeinnützige Zwecke**

**3.3.1** Die Bewilligungsinstanz kann auf Gebühren ganz oder teilweise verzichten.

### **3.4 Mahngebühren**

gebührenfrei

### **3.5 Verzugszinsen** (ohne Steuerbezug, § 29a Verwaltungsrechtspflegegesetz<sup>12</sup>, VRG)

**3.5.1** Gemäss § 29a VRG werden ab Datum der Mahnung Verzugszinsen von 5% verrechnet.

**3.5.2** Für den Bezug von Verzugszinsen gilt mit Ausnahme der Betreuungsfälle, eine Freigrenze von CHF 50.00.

### **3.6 Schreibgebühr**

#### **3.6.1** Für die erste Ausfertigung (elektronisch oder auf Papier):

- Pro Seite Format A4 CHF 15.00
- Für höchstens bis zur Hälfte beschriebene Seiten (ohne Unterschriftenteil und Kostenaufstellung) CHF 10.00

#### **3.6.2** Fotokopien (die Personalkosten sind darin eingeschlossen):

- pro Seite A4, schwarz/weiss CHF 2.00
- pro Seite A4, farbig CHF 3.00
- pro Seite A3, schwarz/weiss CHF 3.00
- pro Seite A3, farbig CHF 4.00
- Plankopien und dergleichen zu Selbstkosten zuzüglich Verwaltungskostenanteil (siehe vorstehende Ziffer 3.2).

### **3.7 Planunterlagen aus den Bauarchiven**

#### **3.7.1** Im Sinne einer Dienstleistung werden Planunterlagen aus den Bauarchiven privaten Grundeigentümern / Grundeigentümerinnen, den von ihnen beauftragten Unternehmungen sowie den öffentlichen Diensten gegen Quittung kostenlos zur Verfügung gestellt, um die nötigen Kopien zu erstellen.

#### **3.7.2** Müssen Pläne durch die Abteilungen kopiert werden, erfolgt die Verrechnung zu Selbstkosten mit Verwaltungskostenzuschlag (siehe vorstehende Ziffer 3.2).

### **3.8 Zustellgebühren und Barauslagen**

#### **3.8.1** Zustellgebühren und Barauslagen werden zu Selbstkosten weiterverrechnet.

### **3.9 Informationszugang nach IDG und zugehöriger Verordnung<sup>13</sup>**

#### **3.9.1** Die Gebühren für den Informationszugang in Bezug auf das IDG richten sich nach § 29 IDG<sup>2</sup> und §§ 35 und 36 IDV<sup>3</sup>.

## **4 Präsidiales**

### **4.1 Einbürgerungen**

#### **4.1.1** Einbürgerungsgebühren von Schweizern<sup>14, 16</sup>

- Pauschale Einbürgerungsgebühr pro Person oder Ehepaar CHF 500.00
- Pauschale für Jugendliche oder jugendliche Ehepaare unter 25. Altersjahren<sup>15</sup> CHF 250.00
- Minderjährige, die im Gesuch der Eltern oder eines Elternteils einbezogen sind CHF 0.00
- Personen, die mehr als zehn Jahre Wohnsitz in Wallisellen haben CHF 0.00
- Entlassung aus dem Bürgerrecht der Stadt Wallisellen CHF 0.00

#### **4.1.2** Einbürgerungsgebühren von Ausländern<sup>16, 17</sup>

- vom 21. bis zum 25. Altersjahr CHF 250.00
- ab dem 25. Altersjahr (in der Schweiz geboren) CHF 500.00
- ab dem 25. Altersjahr (nicht in der Schweiz geboren) CHF 1'300.00
- Minderjährige, die im Gesuch der Eltern oder eines Elternteils einbezogen sind CHF 0.00
- Prüfungen
  - Sprachkompetenz, inklusive Administrationsaufwand CHF 300.00
  - Grundkenntnisse, inklusive Administrationsaufwand CHF 250.00
  - Wiederholung der Prüfung Sprachkompetenz, inklusive Administrationsaufwand CHF 300.00
  - Wiederholung der Prüfung Grundkenntnisse, inklusive Administrationsaufwand CHF 250.00

- Zusatzaufwand wie Mahnungen, ergänzende Beratungen, usw. wird verrechnet Nach Aufwand
  - Sistierung des Verfahrens CHF 0.00
  - Abweisung des Einbürgerungsgesuch
- Ist das Gesuch abzuweisen, fällt die ordentliche Gebühr gemäss der vorstehenden Aufstellung an. Es erfolgt keine anteilmässige Rückzahlung.
- Abschreibung des Einbürgerungsgesuchs Nach Aufwand
- Wird ein Gesuch abgeschrieben, weil das Gesuch zurückgezogen wird oder das Depot nicht geleistet wurde, wird der entstandene Administrativaufwand verrechnet.

## 4.2 Drucksachen<sup>8</sup>

### 5 Präsidiales, Betreibungsamt (stadttammannamtliche Gegenstände)

#### 5.1 Amtliche Befunde

- 5.1.1** Vollzugsgebühr (einschliesslich Grundgebühr, Wegzeit, allfällige Wartezeit, Telefonzeit sowie entsprechende Abklärungen und Vorbereitung) je Stunde
- Für die Betriebsbeamtin oder den Betriebsbeamten und die Stellvertretung CHF 180.00
  - Für die übrigen Mitarbeitenden des Betriebsamts gemäss Ziffer 3.1.5
- 5.1.2** Schreibgebühr (inkl. Abfassung des Berichtes und allenfalls integrieren von Fotos in den Befundbericht pro Seite A4) (siehe nachstehend Ziffer 5.9) CHF 15.00
- 5.1.3** Autoentschädigung pro Kilometer für die Hin- und Rückfahrt (oder Auslagen für die öffentlichen Verkehrsmittel) CHF 1.00
- 5.1.4** Telefongespräche (nur Taxe), Filmmaterial, Ton- und Datenträger und übrige Auslagen gemäss Belege Nach Aufwand
- 5.1.5** Portoauslagen Nach Aufwand
- 5.2 Amtliche Zustellung von Erklärungen in zivilrechtlichen Angelegenheiten**
- 5.2.1** Eintragung und Zustellung inkl. 1. Gang CHF 40.00
- 5.2.2** Jeder zusätzliche Gang CHF 10.00
- 5.2.3** Auslagen für die öffentlichen Verkehrsmittel oder Autoentschädigung gemäss Ziffer 5.1.3
- 5.2.4** Telefongespräche (nur Taxe) Nach Aufwand
- 5.2.5** Schreibgebühr gemäss Ziffer 5.9
- 5.2.6** Portoauslagen Nach Aufwand
- 5.3 Beglaubigungen**
- 5.3.1** Beglaubigungen einer Unterschrift oder eines Handzeichens
- Beglaubigungen einer Unterschrift oder eines Handzeichens CHF 20.00
  - Beglaubigung einer Firmenunterschrift im Sinne von § 7 der Verordnung des Obergerichts über die Beglaubigungen durch die Gemeindeammannämter<sup>18</sup> CHF 30.00
- 5.3.2** Beglaubigungen von Abschriften, Auszügen, Kopien usw.
- Beglaubigungen einer Abschrift, eines Auszuges oder einer Kopie pro Seite A4 CHF 20.00
  - Für jede weitere zu beglaubigende Seite desselben Schriftstückes CHF 5.00
  - Angefangene Seiten werden als volle Seiten berechnet
  - Für die Anfertigung von Kopien gemäss Ziffer 5.9

#### 5.4 Gerichtliche Verbote

<b>5.4.1</b>	Entgegennahme und Prüfung des Gesuches inkl. eine Stunde Zeit für das Erstellen und die Aufgabe der Publikationen (ohne Insertionskosten)	CHF	200.00
<b>5.4.2</b>	Mehrzeitentschädigung pro Stunde	CHF	80.00
<b>5.4.3</b>	Auslagen für die öffentlichen Verkehrsmittel oder Autoentschädigung		gemäss Ziffer 5.1.3
<b>5.4.4</b>	Telefongespräche (nur Taxe)		Nach Aufwand
<b>5.4.5</b>	Schreibgebühr		gemäss Ziffer 5.9
<b>5.4.6</b>	Portoauslagen		Nach Aufwand
<b>5.5</b>	<b>Sicherungsmassnahmen und amtliche Aufträge sowie Zwangsvollstreckungen</b>		
<b>5.5.1</b>	Entgegennahme des Auftrages	CHF	50.00
<b>5.5.2</b>	Mehrzeitentschädigung pro Stunde	CHF	80.00
<b>5.5.3</b>	Auslagen für die öffentlichen Verkehrsmittel oder Autoentschädigung		gemäss Ziffer 5.1.3
<b>5.5.4</b>	Telefongespräche (nur Taxe)		Nach Aufwand
<b>5.5.5</b>	Schreibgebühr		gemäss Ziffer 5.9
<b>5.5.6</b>	Portoauslagen		Nach Aufwand
<b>5.6</b>	<b>Zustellungen von Vorladungen, Urteilen usw. im Auftrag eines zürcherischen Gerichtes</b>		
<b>5.6.1</b>	Protokollierung und Zustellung inklusive erster Gang	CHF	20.00
<b>5.6.2</b>	Jeder zusätzliche Gang	CHF	5.00
<b>5.6.3</b>	Auslagen für die öffentlichen Verkehrsmittel oder Autoentschädigung		gemäss Ziffer 5.1.3
<b>5.6.4</b>	Telefongespräche (nur Taxe)		Nach Aufwand
<b>5.6.5</b>	Schreibgebühr		gemäss Ziffer 5.9
<b>5.6.6</b>	Portoauslagen		Nach Aufwand
<b>5.7</b>	<b>Freiwillige öffentliche Versteigerung</b>		
<b>5.7.1</b>	Unter Leitung und Verantwortung der Betreibungsbeamtin oder des Betreibungsbeamten		
	– Entgegennahme des Auftrags, einschliesslich Erstellung der Steigerungsbedingungen:		
	– Für Fahrnis	CHF	80.00 – 200.00
	– Für Grundstücke	CHF	200.00 – 600.00
	– Versteigerung, einschliesslich Bereitstellung des Steigerungsgutes und Steigerungsprotokoll (ohne Schreibgebühren): für den Steigerungsleiter / die Steigerungsleiterin und Hilfspersonen		
			pro Stunde CHF 80.00
	– Für den Bezug des Erlöses, Abrechnung und Ablieferung an den Auftraggeber (ohne Schreibgebühren):		
	– Bei Fahrnisversteigerungen:		1.5% des Gesamttotals der Zuschlagspreise
	– Bei Grundstückversteigerungen:		2.5‰ des Zuschlagspreises
	– Auslagen für die öffentlichen Verkehrsmittel oder Autoentschädigung		gemäss Ziffer 5.1.3
	– Telefongespräche (nur Taxe)		Nach Aufwand
	– Schreibgebühr		gemäss Ziffer 5.9
	– Portoauslagen		Nach Aufwand
<b>5.7.2</b>	Unter Leitung und Verantwortung einer Privatperson (Auktionator / Auktionatorin), unter Mitwirkung der Bertreibungsbeamtin oder des Betreibungsbeamten		
	– 1‰ des Gesamterlöses gemäss Steigerungsprotokoll		

– Für die Dauer der Versteigerung während der ordentlichen Bürozeit	pro Stunde CHF 80.00
– Für die Dauer der Versteigerung ausserhalb der ordentlichen Bürozeit	pro Stunde CHF 120.00
– Zuzüglich allfällige Auslagen	Nach Aufwand
Auslagen für die öffentlichen Verkehrsmittel oder Autoentschädigung	gemäss Ziffer 5.1.3
Telefongespräche (nur Taxe)	Nach Aufwand
Schreibgebühr	gemäss Ziffer 5.9
Portoauslagen	Nach Aufwand

## 5.8 Hausdurchsuchung

In der Regel werden für den Beizug zu einer Hausdurchsuchung keine Kosten erhoben. Bei ausserordentlichem Aufwand werden Gebühren im Sinne des amtlichen Befundes gemäss vorstehender Ziffer 5.1 erhoben.

## 5.9 Schreibgebühren (stadttammannamtliche Gegenstände)

<b>5.9.1</b>	Für die erste Ausfertigung je Seite Format A4	CHF	15.00
<b>5.9.2</b>	Für die zweite bis zehnte Ausfertigung je Seite Format A4	CHF	7.00
<b>5.9.3</b>	Für jede weitere Ausfertigung je Seite Format A4	CHF	3.00
<b>5.9.4</b>	Einladungen zu einer Befundaufnahme, Einforderungen eines Kostenvorschusses, amtliche Zustellungen, Gebührenrechnungen usw. je Seite Format A4	CHF	7.00
<b>5.9.5</b>	Für Fotokopien je Seite Form A4	CHF	2.00
<b>5.9.6</b>	Für den Versand eines Schriftstückes per Telefax je Seite Format A4	CHF	1.00

## 6 Präsidiales, Betriebsamt

Die Gebühren des Betriebsamts richten sich nach der eidgenössischen Gebührenverordnung zum Bundesgesetz über Schuldbetreibung und Konkurs.<sup>19</sup>

## 7 Finanzen und Liegenschaften, Finanzen

Allfällige Gebühren und Dienstleistungen richten sich gemäss Ziffer 3.

## 8 Finanzen und Liegenschaften, Steueramt

**8.1** Die Gebühren des Steueramts richten sich nach §§ 20 und 26 Verordnung zum Steuergesetz.<sup>20</sup>

### 8.2 Steuerausweis

pro Ausweis und Steuerperiode (schriftlich)

– mit Zustellung per Post	CHF	40.00
– am Schalter mit Barzahlung	CHF	40.00
– bei Datensperre mit Zustimmung des Pflichtigen	CHF	80.00
– bei Datensperre und Ablehnung des Pflichtigen	CHF	120.00

### 8.3 Bescheinigungen des Steueramts<sup>21, 10</sup>

– im erleichterten Einbürgerungsverfahren (ordentliche Steuern)	CHF	50.00
– im erleichterten Einbürgerungsverfahren (Quellensteuern)	CHF	25.00

### 8.4 Kopien von Steuererklärungen

Kopie von Steuererklärungen (gesamte Steuererklärung mit Beilagen) pro Pflichtigen und Steuerjahr	CHF	20.00
--	-----	-------

### 8.5 Schriftliche Auskünfte des Steueramts

Übersteigen schriftliche Auskünfte an Steuerpflichtige das übliche Mass, wird die Gebühr nach Aufwand verrechnet

Nach Aufwand

## 9 Finanzen und Liegenschaften, Liegenschaften

### 9.1 Saal beim Doktorhaus, Alte Winterthurerstrasse 31<sup>22</sup>

Reservation, Benützung, Miete, usw., sind im Benützungsreglement vom 8. Mai 2012 geregelt.

### 9.2 Kaserne, Opfikonerstrasse 29 (Ökonomieteil)<sup>23, 10</sup>

Reservation, Benützung, Miete, usw., sind im Benützungsreglement vom 26. September 2023 geregelt.

### 9.3 <sup>24</sup>

### 9.4 Ortsmuseum, Riedenerstrasse 75 (Ökonomieteil)<sup>25</sup>

Reservation, Benützung, Miete, usw., sind im Benützungsreglement vom 10. September 2002 geregelt.

### 9.5 Vortragssaal im Feuerwehr- und Werkgebäude, Industriestrasse 13<sup>26</sup>

Reservation, Benützung, Miete, usw., sind im Nutzungsreglement vom 22. März 2011 geregelt.

### 9.6 Mehrzweckhalle, Alte Winterthurerstrasse 58<sup>27</sup>

Reservation, Benützung, Miete, usw., sind im Nutzungsreglement vom 6. April 2004 geregelt.

### 9.7 Waldunterstand, Grundweg, Hardwald

Reservation, Benützung, Miete, usw., sind im Nutzungsreglement vom 26. Juni 2018 geregelt.

## 10 Gesellschaft<sup>28</sup>

Allfällige Gebühren und Dienstleistungen richten sich nach der vorstehenden Aufstellung, Ziffer 3 "Allgemeinen Verwaltung"

## 11 Hochbau und Planung

11.1 Die Gebühren für das baurechtliche Bewilligungsverfahren sind in der Verordnung über die Baugebühren<sup>29</sup> festgelegt.

## 12 Sicherheit, Verwaltung

### 12.1 Polizeibewilligungen

12.1.1	Ausnahmebewilligung für Bauarbeiten	CHF	100.00 – 500.00
12.1.2	Bewilligungen für kommerzielle Zwecke	CHF	100.00 – 500.00
12.1.3	Dringlichkeitsgebühr für Bewilligungen		
	– sieben Tage vor Beginn	CHF	50.00
	– drei Tage vor Beginn	CHF	70.00
12.1.4	Werbetransparent Brücken Vereine Wallisellen		kostenlos
12.1.5	Waffenerwerbsschein (kantonales Formular)	CHF	50.00
12.1.6	<sup>24</sup>		

### 12.2 Stadtpolizeiliche Beanspruchung

- Fotos für das Festhalten von Tatbeständen (für digitale Fotos mit Ausdruck auf normales Papier wird lediglich der Preis für eine Farbkopie berechnet)
- Für Dienststellen, wie Kantonspolizei, Statthalteramt, Gerichte, usw. kostenlos<sup>30</sup>
- Verwendung des Radschuhs CHF 25.00
- Beanspruchung / Leistung der Polizei für Dritte (Verkehrsdienst, usw.)  
pro Stunde / AdP Nach Aufwand

### 12.3 Dauerhaftes Parkieren auf öffentlichem Grund

Für das dauerhafte Parkieren auf öffentlichem Grund ist gestützt auf das Parkkartenverordnung<sup>31, 10</sup> eine Gebühr zu entrichten. Die Berechtigungen richten sich nach Art. 3 der Parkkartenverordnung.

#### 12.3.1 Berechtigung: A, B, C

– Jahresparkbewilligung	CHF	400.00
– Monatsparkbewilligung	CHF	40.00
– Tagesparkbewilligung	CHF	8.00

#### 12.3.2 Berechtigung: D

– Jahresparkbewilligung	CHF	600.00
– Monatsparkbewilligung	CHF	60.00
– Tagesparkbewilligung	CHF	8.00

#### 12.3.3 Berechtigung: E, F

– Jahresparkbewilligung	CHF	800.00
– Monatsparkbewilligung	CHF	80.00
– Tagesparkbewilligung	CHF	8.00

#### 12.3.4 Berechtigung: G

– Jahresparkbewilligung	CHF	30.00
-------------------------	-----	-------

**12.3.5** Für Besucher / Besucherinnen usw. gelten die Tarife (Tages- und Monatsbewilligung) analog gemäss Ziffer 12.3.1 und den Auflagen des Parkkartenverordnung<sup>30, 10</sup>.

**12.3.6** Für auswärtige Handwerker / Handwerkerinnen gelten die Tarife (Tages- und Monatsbewilligung) analog vorstehender Ziffer 12.3.2 und den Auflagen des Parkkartenverordnung<sup>30, 10</sup>.

### 12.4 Gebühren für das Parkieren auf öffentlichem Grund mit Parkuhren<sup>32</sup>

#### 12.4.1 Zentralstrasse, Stadthaus

– Montag bis Freitag: 07.00 bis 18.00 Uhr		
– eine Stunde	CHF	0.50
– zwei Stunden	CHF	1.00
– Jede weitere Stunde (bis maximal zehn Stunden)	CHF	1.00

#### 12.4.2 Zentralstrasse, Kiesparkplatz

– Montag bis Freitag: 07.00 bis 18.00 Uhr		
– eine Stunde	CHF	0.50
– zwei Stunden	CHF	1.00
– Jede weitere Stunde (bis maximal 10 Stunden)	CHF	1.00

#### 12.4.3 Wägelwiesenstrasse

– Montag bis Freitag: 07.00 bis 18.00 Uhr		
– eine Stunde	CHF	0.50
– zwei Stunden	CHF	1.00
– Jede weitere Stunde (bis maximal zehn Stunden)	CHF	1.00

#### 12.4.4 Parkstrasse

– Täglich: 08.00 bis 19.00 Uhr		
– eine Stunde	CHF	0.50

– Jede weitere Stunde (bis maximal acht Stunden)	CHF	0.50
<b>12.4.5</b> Alter Kirchenweg		
– Täglich: 08.00 bis 19.00 Uhr		
– eine Stunde	CHF	0.50
– Jede weitere Stunde (bis maximal acht Stunden)	CHF	0.50
<b>12.4.6</b> Opfikerstrasse, Altes Gemeindehaus		
– Täglich: 08.00 bis 19.00 Uhr		
– eine Stunde	CHF	0.50
– Jede weitere Stunde (bis maximal acht Stunden)	CHF	0.50
<b>12.4.7</b> Rotackerstrasse		
– Täglich: 08.00 bis 19.00 Uhr		
– eine Stunde	CHF	0.50
– Jede weitere Stunde (bis maximal 8 Stunden)	CHF	0.50
<b>12.4.8</b> Birgistrasse		
– Werktags: 07.00 bis 19.00 Uhr		
– eine Stunde	CHF	0.50
– Jede weitere Stunde	CHF	0.50
<b>12.4.9</b> Hertiweg		
– Werktags: 07.00 bis 19.00 Uhr		
– eine Stunde	CHF	0.50
– Jede weitere Stunde	CHF	0.50
<b>12.4.10</b> Herzogenmühle		
– Werktags: 07.00 bis 19.00 Uhr		
– eine Stunde	CHF	0.50
– Jede weitere Stunde	CHF	0.50
<b>12.4.11</b> Richtiring		
– Werktags: 08.00 bis 20.00 Uhr		
– eine Stunde	CHF	1.00
– Jede weitere Stunde (bis maximal 3 Stunden)	CHF	1.00
<b>12.4.12</b> Richtistrasse		
– Werktags: 07.00 bis 19.00 Uhr		
– eine Stunde	CHF	0.50
– Jede weitere Stunde	CHF	0.50
<b>12.4.13</b> Kriesbachstrasse		
– Werktags: 07.00 bis 19.00 Uhr		
– eine Stunde	CHF	0.50
– Jede weitere Stunde	CHF	0.50
<b>12.4.14</b> Gewerbehallenstrasse		
– Werktags: 07.00 bis 19.00 Uhr		

	– eine Stunde	CHF	0.50
	– Jede weitere Stunde	CHF	0.50
<b>12.5</b>	<b>Gastgewerbe</b>		
<b>12.5.1</b>	Erteilung von Patenten für		
	– Gastwirtschaften (inklusive Schreib- und Portogebühren)	CHF	500.00
	– Klein- und Mittelverkaufsbetriebe (inklusive Schreib- und Portogebühren)	CHF	300.00
	– Vorübergehend bestehende Betriebe (Festwirtschaften, usw.)	CHF	20.00 – 200.00
	– Vorübergehend bestehende Betriebe (Festwirtschaften, usw.) für ortsansässige Vereine ohne Alkoholausschank	CHF	0.00
<b>12.6</b>	<b>Erteilung von Bewilligungen für Hinausschiebung der Schliessungsstunde in Gastwirtschaften</b>		
<b>12.6.1</b>	Dauernde Ausnahmen	CHF	800.00
<b>12.6.2</b>	Jährliche Kontrollgebühr bei dauernden Ausnahmen	CHF	0.00
<b>12.6.3</b>	Polizeistundenverlängerungen		
	– Hochzeitsanlässe ortsansässiger Brautpaare	CHF	0.00
	– Verlängerungen bis 02.00 Uhr	CHF	100.00
	– Verlängerungen länger als 02.00 Uhr	CHF	150.00
<b>12.7</b>	<b>Lebensmittelkontrolle<sup>33</sup></b>		
<b>12.8</b>	<b>Fundbüro</b>		
<b>12.8.1</b>	Für die Verwaltung und Verwahrung von Fundsachen werden erhoben		
<b>12.8.2</b>	Vom Eigentümer / Von der Eigentümerin oder Besitzer / Besitzerin in jedem Fall		
	– 10% des Schätzwertes		
<b>12.8.3</b>	Vom Finder / Von der Finderin bei Rückzug einer Fundsache		
	– Schätzwert bis CHF 300.00	CHF	0.00
	– Schätzwert über CHF 300.00		10% des Schätzwertes
	– Velos und Mofas stellen keine Fundsachen, sondern polizeirechtliches Deliktgut dar. Es erfolgt deshalb keine Gebührenverrechnung für die Verwaltung und Verwahrung.	CHF	0.00
<b>12.9</b>	<b>Halten von Hunden<sup>34</sup></b>		
<b>12.9.1</b>	Die Hundeabgabe richtet sich nach § 23 Hundegesetz <sup>35</sup>	CHF	180.00
<b>12.9.2</b>	Die von der Abgabe befreiten Hundehalterinnen und -halter sind in § 25 Hundegesetz <sup>36</sup> abschliessend aufgezählt.		
<b>12.9.3</b>	Aufforderung zur Abgabe von Unterlagen (Hundepass, Haftpflichtversicherung, absolvierte Hundekurse oder zur An-, Ab- oder Ummeldung eines Hundes) <sup>8</sup>	CHF	30.00
<b>12.10</b>	<b>Pilzkontrolle<sup>37</sup></b>		
<b>12.10.1</b>	Die Pilzkontrolle erfolgt durch die Pilzkontrollstelle in Kloten.		gebührenfrei
<b>12.11</b>	<sup>24</sup>		
<b>12.11.1</b>	Am Informationsschalter stehen vier Tageskarten der SBB zum Verkauf. Diese können telefonisch oder über die Homepage bestellt werden.	CHF	43.00
<b>12.12</b>	<b>Benützung des öffentlichen Grundes<sup>10</sup></b>		

Für die Inanspruchnahme öffentlichen Grundes zur Ablagerung von Materialien oder zur Abstützung von Baugerüsten und dergleichen wird eine Benützungsgebühr erhoben. Sie beträgt pro m<sup>2</sup> und Monat

- in Bauzonen	CHF	6.00
- in den übrigen Fällen	CHF	4.00

### **13 Sicherheit, Einwohnerkontrolle**

#### **13.1 Einwohnerkontrolle**

##### **13.1.1 Schweizer**

- Anmeldung, damit abgeholten Abmeldung und Adresswechsel	CHF	40.00
- Elektronische Umzugsmeldung	CHF	40.00
- Erstmalige und wiederholte Anmeldung zum Aufenthalt, Abmeldung sowie Adresswechsel	100.00	
- Auszüge aus dem Einwohnerregister	CHF	30.00
- Die Gebühr ist für jede erwachsene Person geschuldet		
- Kinder sind bei Auszügen für Familien gratis, bei Einzelbestellungen jedoch kostenpflichtig		
- Auskünfte aus dem Einwohnerregister <sup>10</sup>		
- Voraussetzungslos von Daten einer Person an Private	CHF	15.00
- Wenn berechtigtes Interesse vorausgesetzt oder von Daten mehrerer Personen an Private	CHF	30.00
- 24		
- Gesuch für den Lernfahrausweis sowie Umtausch des ausländischen Führerausweises und die damit verbundene Identitätskontrolle	CHF	20.00
- Aufforderung zur Abgabe, Erneuerung oder Vorweisung von Schriften oder zur Anmeldung oder Meldung eines Adresswechsels	CHF	30.00

##### **13.1.2 Ausländer**

Die ausländerrechtlichen Gebühren richten sich nach der Verordnung des Bundesrats über Gebühren zum Bundesgesetz über die Ausländerinnen und Ausländer<sup>38</sup>.

Gebührentarif gemäss Ausländerrechtlichen Gebührenordnung<sup>39</sup>.

##### **13.1.3 Zeugnisse, Ausweise, Atteste<sup>10</sup>**

- Identitätskarte und Reisepass für Schweizer Bürger / Bürgerinnen		
Die Gebühren richten sich nach den Gebührenansätzen der Verordnung des Bundesrats über die Ausweise für Schweizer Staatsangehörige <sup>40</sup>		
- Identitätskarte für Erwachsene	CHF	70.00
- Identitätskarte für Kinder bis 18 Jahre	CHF	35.00
- Handlungsfähigkeitszeugnis	CHF	30.00
- Aufenthaltsausweis	CHF	30.00
- Bestätigungen		
- auf vorgedruckten Formularen (Strassenverkehrsamt, Lebensbescheinigung für Rentenzüger, usw.)	CHF	0.00
- ohne vorgedruckte Formulare	CHF	20.00
- Lebensbescheinigung	CHF	30.00

##### **13.1.4 Erstellen von Adressetiketten und Listen**

- Interne Verwaltungsabteilungen CHF 0.00
- Kosten pro Computerstunde für die Aufbereitung von Adressmaterial CHF 200.00
- Listenauskünfte (unter Beachtung des IDG<sup>2</sup> und der IDV<sup>3</sup>) nach Aufwand

#### **14 Sicherheit, Bestattungswesen<sup>41</sup>**

**14.1** Bestattungen von Personen, die ihren zivilrechtlichen Wohnsitz in der Stadt hatten, sind gebührenfrei, soweit keine besonderen Wünsche zu erfüllen sind, die zusätzlichen Aufwand verursachen. Solche Kosten werden nach Aufwand verrechnet.

#### **14.2 Inschriften Urnennischen das Gemeinschaftsgrab**

Den Angehörigen werden verrechnet:

- Urnennische nach Aufwand
- Gemeinschaftsgrab (freiwillig) CHF 550.00

#### **14.3 Bestattungskosten für auswärts wohnhaft gewesene Personen**

Bei Bestattungen ausserhalb der Wohngemeinde kann die Bestattungsgemeinde gestützt auf § 46 Abs. 1 Bestattungsverordnung<sup>42</sup> (BesV) ihre Leistungen zu ihren Selbstkosten in Rechnung stellen.

Angehörigen von Personen, die ihren zivilrechtlichen Wohnsitz nicht in der Stadt hatten, werden folgende Bestattungskosten verrechnet:

- Urnenreihengrab CHF 1'200.00
- Urnennische (Einzel oder Doppel) CHF 1'200.00
- Gemeinschaftsgrab CHF 800.00
- Wird in ein bestehendes Grab (ohne Gemeinschaftsgrab) die Urne mit der Asche einer Person beigesetzt, die nicht in Wallisellen ihren gesetzlichen Wohnsitz hatte, wird keine Grabplatzgebühr verrechnet.
- Der Aufwand des Friedhofgärtners für die Graböffnung und -schliessung wird separat nach Aufwand verrechnet.
- Für Erdgräber entfällt die Grabplatzgebühr, da ein neues Erdgrab nur an Personen mit gesetzlichem Wohnsitz in Wallisellen abgegeben wird.
- Für Familiengräber entfällt die Grabplatzgebühr, da ein neues Familiengrab nur an Personen mit gesetzlichem Wohnsitz in Wallisellen abgegeben wird.

#### **14.4 Rückerstattung von Bestattungskosten bei auswärtigen Beisetzungen**

- Gestützt auf § 46 Abs. 2 BesV<sup>42</sup> beteiligt sich die Wohngemeinde an Bestattungskosten bei auswärtigen Beisetzungen mit CHF 300.00
- Veranlasst die Wohngemeinde die Einsargung und die Kremation nicht selbst wird übernommen
  - Für den Sarg und die Einsargung CHF 250.00
  - Für die Kremation und die Urne CHF 500.00

#### **14.5 Miete für Familiengräber**

- Familiengrab gross (ca. 6 m<sup>2</sup>) für die Dauer von vierzig Jahren CHF 10'000.00
- Familiengrab klein (ca. 3 m<sup>2</sup>) für die Dauer von vierzig Jahren CHF 7'000.00
- Eine Verlängerung des Vertrags kann frühestens fünf Jahre vor Ablauf der ersten vierzig Jahre um weitere zehn Jahre beantragt werden. Eine solche Verlängerung (maximal zwei Mal) ist unter Vorbehalt von Art. 22 Friedhof- und Bestattungsverordnung<sup>43</sup> möglich. Die Miete wird gemäss den dann gültigen Ansätzen anteilmässig berechnet.

#### **14.6 Grabunterhalt**

Wird der Grabunterhalt mittels Vertrag mit der Stadt dem Friedhofgärtner übertragen, werden folgende einmalig anfallende Kosten verrechnet:

- Jahresbepflanzung für ein Urnenreihengrab für die Dauer von 20 Jahren CHF 6'000.00
- Jahresbepflanzung für ein Erdreihengrab für die Dauer von 25 Jahren CHF 7'500.00
- Für Familiengräber und Urnennischen können keine Grabunterhaltsverträge abgeschlossen werden.
- Wird dem Friedhofgärtner nur die Bewässerung des Grabes ohne Unterhaltsvertrag in Auftrag gegeben, erfolgt eine jährliche Verrechnung des Aufwandes als Pauschale CHF 40.00

#### **14.7 Grabauflösung**

Die Grabsteinentfernung wird den Angehörigen pro Grabstein bei einer Grabfeldauflösung verrechnet. CHF 150.00

#### **15 Sicherheit, Feuerwehrwesen**

**15.1** Für die Weiterverrechnung der Einsätze der Feuerwehr gemäss § 27 Gesetz über die Feuerpolizei und das Feuerwehrwesen<sup>44</sup> gelten die massgebenden Vorschriften in der übergeordneten Gesetzgebung, insbesondere die jeweils aktuelle Weisung der Gebäudeversicherung des Kantons Zürich für die Rechnungsstellung bei Feuerwehreinsätzen, inklusive deren Anhänge.

Bei Fehlalarmen werden die zusätzlich anfallenden Kosten pauschal verrechnet.<sup>45</sup> CHF 1'800.00

#### **15.2** <sup>24</sup>

Feuerwehreinsatz bei einem Rotkreuz-Notruf (SRK Notrufsystem)<sup>46</sup> CHF 150.00

#### **16 Soziales**

Bestätigungen für den Nichtbezug von Sozialhilfeleistungen (zum Beispiel zuhanden des Migrationsamts zur Verlängerung der Ausländerausweise) CHF 20.00

**16.1** Im Falle von Akteneinsicht, wo die gesuchstellende Person nicht persönlich erscheint, wird der Aufwand gemäss Ziffer 3.9 verrechnet.

**16.2** Die Gebühren für die Erteilung und Erneuerung von Bewilligungen richten sich nach § 18b Kinder- und Jugendhilfegesetz<sup>47</sup> sowie § 12 lit. h Kinder- und Jugendhilfeverordnung<sup>48</sup>.

#### **17 Tiefbau und Landschaft**

##### **17.1 Veloparking**<sup>49, 10, 24</sup>

Am Bahnhof Wallisellen stehen Veloabstellplätze in einem abschliessbaren Teil zur Verfügung.

- Mietpreis Badges für einen Monat (inkl. MWST) CHF 15.00
- Mietpreis Badges für ein halbes Jahr (inkl. MWST) CHF 75.00
- Mietpreis Badges für ein ganzes Jahr (inkl. MWST) CHF 120.00
- Gebühr für Verlust des Badges während der Benutzung (inkl. MWST) CHF 50.00

Eine Rückerstattung bei frühzeitiger Aufgabe des Abstellplatzes erfolgt nicht.

##### **17.1.1** <sup>24</sup>

##### **17.2 Fischerei**<sup>50</sup>

- Die Jahresgebühr für die Fischereireviere CHF 170.00
- Kartengebühr der Fischereiverwaltung des Kantons Zürich (zuzüglich Jahresgebühr) CHF 12.00

##### **17.3 Unterhalt**<sup>10</sup>

- Dienstleistungen des Unterhaltsdienstes werden gemäss Ziffer 3.1.5 verrechnet.
- Für die Mietgebühren der Festbestuhlung und Marktstände gilt das separate Reglement.
- Beim Einsatz von Maschinen werden folgende Stundenansätze verrechnet:

- Fahrzeug bis 3.5 t CHF 70.00
- Fahrzeug über 3.5 t CHF 95.00
- Kran mit Greifer (Zuschlag) CHF 25.00
- Anhänger bis 3.5 t (Zuschlag) CHF 35.00
- Kleinkehrmaschine CHF 65.00
- Kehrmaschine 2 m<sup>3</sup> Volumen CHF 120.00
- Kommunalfahrzeug / Multifunktionslader CHF 65.00
- Die Leistungen sind mehrwertsteuerpflichtig.

#### 17.4 Abwassergebühren<sup>51, 10</sup>

- Anschlussgebühren
  - je m<sup>3</sup> Baumasse CHF 9.00
- Benutzungsgebühren<sup>52</sup>
  - Grundgebühr CHF 0.047 / m<sup>2</sup> gewichtete Fläche
  - Mengengebühr (Volumengebühr) CHF 0.98 / m<sup>3</sup>bezogenes Frischwasser
- Mengengebühr Grundwasserabsenkungen
  - je m<sup>3</sup> dem Abwassersystem zugeleitetes Wasser CHF 0.98
- Die Gebühren sind mehrwertsteuerpflichtig.

#### 17.5 Abfallgebühren<sup>53</sup>

Die Abfallgebühren richten sich nach der Abfallverordnung<sup>54</sup>.

### 18 Rechtspflege

#### 18.1 Wiedererwägungsgesuch Gebührenfrei

Für Wiedererwägungsgesuche werden, ausserordentlicher Aufwand ausgenommen, keine Gebühren erhoben.

#### 18.2 Neubeurteilung

Für Neubeurteilungen wird der Aufwand gemäss Ziffer 2.5 verrechnet.

#### 18.3 Friedensrichter

##### 18.3.1 Gebühr Schlichtungsverfahren bei vermögensrechtlichen Streitigkeiten

- Streitwert bis CHF 1'000.00 CHF 65.00 – 250.00
- Streitwert über CHF 1'000.00 bis CHF 10'000.00 CHF 250.00 – 420.00
- Streitwert über CHF 10'000.00 bis CHF 100'000.00 CHF 420.00 – 615.00
- Streitwert über CHF 100'000.00 CHF 615.00 – 1'240.00

##### 18.3.2 Gebühr Schlichtungsverfahren bei nicht vermögensrechtlichen Streitigkeiten:

Entscheidet die Schlichtungsbehörde die Streitigkeit oder unterbreitet sie den Parteien einen Urteils-vorschlag, kann sie die Gebühr bis um die Hälfte erhöhen.

Stadtrat Wallisellen

**Präsident**

**Stadtschreiberin**

- 
- <sup>1</sup> Aufgehoben mit Gemeindeordnung vom 7. März 2021, WES 101.1.  
<sup>2</sup> LS 170.4.  
<sup>3</sup> LS 170.41.  
<sup>4</sup> LS 211.1.  
<sup>5</sup> LS 235.15.  
<sup>6</sup> LS 231.3.  
<sup>7</sup> LS 211.11.  
<sup>8</sup> Ersatzlos gestrichen mit GRB 2021-381, publiziert am 18. Dezember 2021.  
<sup>9</sup> Geändert mit GRB 2016-696, publiziert am 8. Dezember 2016.  
<sup>10</sup> Geändert mit SRB 2023-394 vom 5. Dezember 2023. In Kraft seit 1. Januar 2024.  
<sup>11</sup> Geändert mit GLB vom 24. November 2022.  
<sup>12</sup> LS 175.2.  
<sup>13</sup> GRB vom 12. Januar 2010, nicht publiziert.  
<sup>14</sup> GRB 2017-509 vom 31. Oktober 2017, nicht publiziert.  
<sup>15</sup> GRB 2021-381 vom 7. Dezember 2021, publiziert am 18. Dezember 2021.  
<sup>16</sup> GRB 2017-510 vom 31. Oktober 2017, nicht publiziert.  
<sup>17</sup> Geändert mit SRB 2023-3. In Kraft seit 1. Juli 2023.  
<sup>18</sup> LS 131.3.  
<sup>19</sup> SR 281.35.  
<sup>20</sup> LS 631.11.  
<sup>21</sup> GRB 2017-78 vom 7. Februar 2017, nicht publiziert.  
<sup>22</sup> GRB vom 8. Mai 2012, nicht publiziert.  
<sup>23</sup> GRB vom 20. August 2013, nicht publiziert.  
<sup>24</sup> Aufgehoben durch SRB 2023-394 vom 5. Dezember 2023. In Kraft seit 1. Januar 2024.  
<sup>25</sup> GRB vom 10. September 2002, nicht publiziert.  
<sup>26</sup> GRB vom 22. März 2011, nicht publiziert.  
<sup>27</sup> GRB vom 6. April 2004, nicht publiziert.  
<sup>28</sup> GRB 2020-322, publiziert am 11. Dezember 2020.  
<sup>29</sup> WES 622.1, publiziert am 16. Dezember 2013.  
<sup>30</sup> GRB 2020-322, publiziert am 11. Dezember 2020.  
<sup>31</sup> WES 713.0.
- <sup>32</sup> GRB vom 29. November 2016, publiziert an verschiedenen früheren Daten.  
<sup>33</sup> GRB vom 22. Oktober 2013, nicht publiziert.  
<sup>34</sup> GRB vom 17. November 2009, publiziert am 26. November 2009.  
<sup>35</sup> LS 554.5.  
<sup>36</sup> LS 554.5.  
<sup>37</sup> GRB vom 4. Juli 1996, nicht publiziert.
- <sup>38</sup> SR 142.209.  
<sup>39</sup> LS 142.21.
- <sup>40</sup> SR 143.11.  
<sup>41</sup> GRB 2017-560 vom 21. November 2017, publiziert am 30. November 2017.  
<sup>42</sup> LS 818.61.  
<sup>43</sup> WES 812.1.

- 
- <sup>44</sup> LS 861.1.  
<sup>45</sup> GRB 2015-337 vom 16. Juni 2015, publiziert am 2. Juli 2015.  
<sup>46</sup> GRB 2020-322 vom 1. Dezember 2020, publiziert am 11. Dezember 2020.  
<sup>47</sup> LS 852.1.  
<sup>48</sup> LS 852.11.  
<sup>49</sup> GRB vom 11. Mai 2010, publiziert am 20. Mai 2010.  
<sup>50</sup> GRB 2014-150 vom 25. März 2014, nicht publiziert.  
<sup>51</sup> GRB 2016-425 vom 5. Juli 2016, publiziert am 29. September 2016.  
<sup>52</sup> GRB 2016-425 vom 5. Juli 2016, publiziert am 29. September 2016.  
<sup>53</sup> GRB 2016-556 vom 13. September 2016, publiziert am 22. September 2016.  
<sup>54</sup> WES 712.3.